

LANDRATS-SESSION VOM 4. März 2009

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 4. März 2009, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz: Landratspräsidentin Annalise Russi, Altdorf

Protokoll: Kanzleidirektor Dr. Peter Huber, Altdorf
Landschreiber Adrian Zurfluh, Altdorf

Entschuldigungen: Max Clapasson, Altdorf
Roger Gisler, Altdorf
Toni Bunschi, Flüelen (Nachmittag)

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

1 Einberufung des Landrats vom 11. Februar 2009

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Änderung der Kantonsverfassung (Unvereinbarkeit von Landratsmandat und Anstellungsverhältnis bei der Kantonsverwaltung)

Justizkommission und Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen, Vorsteherin der Justizdirektion, Erstfeld

2.2 Referendum gegen die Änderung der Verordnung über die Berufs- und Weiterbildung (Streichung der Beiträge an die Reisekosten für den Besuch ausserkantonalen Berufsfachschulen) vom 3. September 2008

Bildungs- und Kulturkommission und Regierungsrat Josef Arnold, Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion, Seedorf

2.3 Nachtragskredite I 2009

Finanzkommission und Regierungsrat Dr. Markus Stadler, Vorsteher der Finanzdirektion, Bürglen

3. Parlamentarische Vorstösse

- 3.1 Motion Armin Braunwalder, Erstfeld, für ein "2000-Solardächer-Programm"; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit
- 3.2 Parlamentarische Empfehlung Alois Arnold (1965), Bürglen, zur Abfederung des Strukturwandels in der Landwirtschaft im Kanton Uri; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 3.3 Parlamentarische Empfehlung Dr. Toni Moser, Bürglen, für Lehren aus der Finanzkrise; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 3.4 Parlamentarische Empfehlung Othmar Zraggen, Attinghausen, für einen Verzicht auf Kostenbeteiligung von Wirtschaft und Gewerbe an den Kosten der Hochwasserschutzmassnahmen; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 3.5 Interpellation Stefan Baumann, Altdorf, zur Konkordats- und Zusammenarbeitsstrategie des Kantons Uri; eventuelle Beratung
- 3.6 Interpellation Peter Tresch, Göschenen, im Zusammenhang mit den blockierten Strassen des Urner Oberlandes respektive der Sanierung des Gotthard Strassentunnels; eventuelle Beratung
- 3.7 Interpellation Dr. Toni Moser, Bürglen, für die Vergütung von Mietzinsen in der Sozialhilfe im Kanton Uri; eventuelle Beratung
- 3.8 Interpellation Alois Arnold (1981), Bürglen, zu einem geplanten Agrarfreihandelsabkommen mit der EU – Auswirkungen auf den Kanton Uri; eventuelle Beratung
- 3.9 Interpellation Thomas Kempf, Seedorf, über die Auswirkungen der Finanzkrise im Zusammenhang mit dem Tourismusresort in Andermatt; eventuelle Beratung

- 3.10 Interpellation Alois Arnold (1965), Bürglen, zur Impfung gegen die Blauzungenkrankheit; eventuelle Beratung
- 3.11 Interpellation Gusti Planzer, Bürglen, über die demokratischen Defizite und der finanziellen Auswirkungen beim "kooperativen Föderalismus"; eventuelle Beratung
- 3.12 Dringliche Interpellation Helen Simmen, Realp, zum kantonalen Schutz- und Nutzungskonzept für erneuerbare Energien, insbesondere für die Wasserkraftnutzung; eventuelle Beratung

4. Information

- 4.1 Information zur Homepage der Kantonsparlamente

Josef Schuler, Delegierter des Landratsbüros

5. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsidentin Annalise Russi, Altdorf, erinnert an die verstorbenen Alt-Ständerat Franz Muheim und Alt-Kanzleidirektor Dr. Hans Muheim. Zu deren Gedenken erhebt sich der Rat. Die Präsidentin erwähnt die Anlässe, die sie oder ihre Vertretung seit der letzten Session besucht hat. Im Weiteren gibt sie die drei Petitionen bekannt, die das Jugendparlament am 10. Februar 2009 dem Rat eingereicht hat. Sie zeigt sich besorgt über die Reaktionen zum Beschluss des Landrats über die Ungültigerklärung der so genannten "Rütli-Initiative" und erläutert das Vorgehen, das das Landratsbüro im Zusammenhang mit der beantragten Bildung einer Energie- und Ressourcenkommission gewählt hat. Damit eröffnet sie die Sitzung.

Geschäftsliste

Die Geschäftsliste wird genehmigt.

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Nr. 30 L-151 Interpellation Toni Epp, Silenen, zum Beitrittsverfahren des Kantons Uri zum HarmoS-Konkordat

Siehe Beilage

2 Text der Interpellation vom 4. März 2009 mit Begründung

Toni Epp, Silenen, beantragt, die Interpellation als dringlich zu erklären. Der Rat lehnt den Antrag mit 31:29 Stimmen ab. Damit gilt die Interpellation nicht als dringlich.

1.2 Nr. 31 L-150 Postulat Alois Arnold, Unterschächen, zur Umsetzung der NFA Uri betreffend Abtretung von Strassen und Wegstrecken

Siehe Beilage

3 Text des Postulats vom 21. Februar 2009 mit Begründung

1.3 Nr. 32 L-151 Parlamentarische Empfehlung Frieda Steffen, Andermatt, zu "Kompetent im Alltag - Kompetent in der Schule - Kompetent in der Berufswelt"

Siehe Beilage

4 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 4. März 2009 mit Begründung

Die Erstunterzeichnerin bzw. der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 33 L-362 Änderung der Kantonsverfassung (Unvereinbarkeit von Landratsmandat und Anstellungsverhältnis bei der Kantonsverwaltung)

Siehe Beilagen

5 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 4. November 2008

6 Antrag der landrätlichen Justizkommission vom 11. Februar 2009

Landratspräsidentin Annalise Russi, Altdorf, erläutert das Vorgehen zur Behandlung dieses Geschäfts.

2.11 Zum Rückweisungsantrag der Justizkommission

In der Detailberatung dieses Rückweisungsantrags werden keine Änderungen beantragt.

Anschliessend wird der Rückweisungsantrag gegenüber dem Antrag des Regierungsrats mit 30:28 Stimmen (3 Enthaltungen) angenommen.

Damit wird der Antrag des Regierungsrats gegenstandslos. Das Geschäft geht im Sinne des Rückweisungsantrags mit den darin enthaltenen Direktiven an den Regierungsrat zurück.

2.2 Nr. 34 L-151 Referendum gegen die Änderung der Verordnung über die Berufs- und Weiterbildung (Streichung der Beiträge an die Reisekosten für den Besuch ausserkantonaler Berufsfachschulen) vom 3. September 2008

Siehe Beilagen

7 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 27. Januar 2009

8 Antrag der landrätlichen Bildungs- und Kulturkommission vom 16. Februar 2009

2.21 Eintreten

Marlies Rieder, Altdorf, beantragt, auf die Vorlage einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Stefan Baumann, Altdorf, und Petra Simmen, Altdorf.

Eintreten wird beschlossen.

2.22 Detailberatung

Keine Beschlüsse

2.23 Beschluss

Der Landrat beschliesst:

1. Das Referendum gegen die Änderung der Verordnung über die Berufs- und Weiterbildung (Streichung der Beiträge an die Reisekosten für den Besuch ausserkantonaler Berufsfachschulen) ist gültig.
2. Der Regierungsrat wird beauftragt, diese Änderung der Verordnung über die Berufs- und Weiterbildung dem Volk zur Abstimmung zu unterbreiten.
3. Die Standeskanzlei hat diesen Beschluss im Amtsblatt zu veröffentlichen.

2.3 Nr. 35 L-270 Nachtragskredite I 2009

Siehe Beilagen

9 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 10. Februar 2009

10 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 12. Februar 2009

2.31 Eintreten

Thomas Arnold, Flüelen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Othmar Zraggen, Attinghausen, Helen Simmen, Realp, Christian Schuler, Erstfeld, und Dr. Toni Moser, Bürglen.

Eintreten wird beschlossen.

2.32 Detailberatung

Keine Beschlüsse

2.33 Beschluss

Der Landrat beschliesst:

Der Nachtragskredit im Gesamtbetrag von Fr. 200'000.--, wie er im Bericht und Antrag des Regierungsrats enthalten ist, wird beschlossen.

3. Parlamentarische Vorstösse

3.1 Nr. 36 L-750 Motion Armin Braunwalder, Erstfeld, für ein "2000-Solardächer-Programm"; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

11 Text der Motion vom 12. November 2009

12 Antwort des Regierungsrats vom 3. Februar 2009

Der Rat diskutiert. Die Motion wird grossmehrheitlich erheblich erklärt.

3.2 Nr. 37 L-420 Parlamentarische Empfehlung Alois Arnold (1965), Bürglen, zur Abfederung des Strukturwandels in der Landwirtschaft im Kanton Uri; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

13 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 1. Oktober 2008

14 Antwort des Regierungsrats vom 20. Januar 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses nicht zufrieden sei. Er beantragt Überweisung. Die Parlamentarische Empfehlung wird mit 44:17 Stimmen nicht überwiesen.

3.3 Nr. 38 L-270 Parlamentarische Empfehlung Dr. Toni Moser, Bürglen, für Lehren aus der Finanzkrise; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 15 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 12. November 2008
- 16 Antwort des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses zufrieden sei. Die Parlamentarische Empfehlung wird mit grossem Mehr überwiesen, soweit sie im Zuständigkeitsbereich des Regierungsrats ist. Im Übrigen wird sie nicht überwiesen.

3.4 Nr. 39 L-150 Parlamentarische Empfehlung Othmar Zraggen, Attinghausen, für einen Verzicht auf Kostenbeteiligung von Wirtschaft und Gewerbe an den Kosten der Hochwasserschutzmassnahmen; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 17 Text der Parlamentarischen Empfehlung 12. November 2008
- 18 Antwort des Regierungsrats vom 10. Februar 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses zufrieden sei. Die Parlamentarische Empfehlung wird mit einer Gegenstimme bei einer Enthaltung nicht überwiesen.

3.5 Nr. 40 L-102 Interpellation Stefan Baumann, Altdorf, zur Konkordats- und Zusammenarbeitsstrategie des Kantons Uri; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 19 Text der Interpellation vom 14. November 2008
- 20 Antwort des Regierungsrats vom 16. Dezember 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses nicht zufrieden sei. Der Rat diskutiert.

3.6 Nr. 41 L-720 Interpellation Peter Tresch, Göschenen, im Zusammenhang mit den blockierten Strassen des Urner Oberlandes respektive der Sanierung des Gotthard Strassentunnels; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

21 Text der Interpellation vom 3. September 2008

22 Antwort des Regierungsrats vom 20. Januar 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses nicht zufrieden sei. Der Rat diskutiert.

3.7 Nr. 42 L-120 Interpellation Dr. Toni Moser, Bürglen, für die Vergütung von Mietzinsen in der Sozialhilfe im Kanton Uri; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

23 Text der Interpellation vom 3. September 2008

24 Antwort des Regierungsrats vom 16. Dezember 2008

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses teilweise zufrieden sei. Der Rat diskutiert.

3.8 Nr. 43 L-420 Interpellation Alois Arnold (1981), Bürglen, zu einem geplanten Agrarfreihandelsabkommen mit der EU – Auswirkungen auf den Kanton Uri; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

25 Text der Interpellation vom 1. Oktober 2008

26 Antwort des Regierungsrats vom 27. Januar 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses zufrieden sei. Der Rat diskutiert.

3.9 Nr. 44 L-330 Interpellation Thomas Kempf, Seedorf, über die Auswirkungen der Finanzkrise im Zusammenhang mit dem Tourismusresort in Andermatt; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

27 Text der Interpellation vom 12. November 2008

28 Antwort des Regierungsrats vom 10. Februar 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses teilweise zufrieden sei. Der Rat diskutiert.

3.10 Nr. 45 L-722 Interpellation Alois Arnold (1965), Bürglen, zur Impfung gegen die Blauzungenkrankheit; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

29 Text der Interpellation vom 12. November 2008

30 Antwort des Regierungsrats vom 20. Januar 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses nicht zufrieden sei. Der Rat diskutiert.

3.11 Nr. 46 L-102 Interpellation Gusti Planzer, Bürglen, über die demokratischen Defizite und der finanziellen Auswirkungen beim "kooperativen Föderalismus"; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

31 Text der Interpellation vom 10. Dezember 2008

32 Antwort des Regierungsrats vom 17. Februar 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses teilweise zufrieden sei. Der Rat diskutiert.

3.12 Nr. 47 L-750 Dringliche Interpellation Helen Simmen, Realp, zum kantonalen Schutz- und Nutzungskonzept für erneuerbare Energien, insbesondere für die Wasserkraftnutzung; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

33 Text der dringlichen Interpellation vom 11. Februar 2009

34 Antwort des Regierungsrats vom 3. März 2009

Die Erstunterzeichnerin erklärt, dass sie mit der Beantwortung ihres Vorstosses nicht zufrieden sei. Der Rat diskutiert.

4. Information

4.1 Information zur Homepage der Kantonsparlamente

Josef Schuler, Delegierter des Landratsbüros, informiert über die neue Internetseite www.kantonsparlamente.ch

5. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Vinzenz Arnold, Schattdorf, zum Hochwasserschutz
- Paul Bennet, Andermatt, zum Sanierungsbedarf am Urnerloch
- Hansheiri Ziegler, Silenen, zum Hochwasserschutz in Bristen
- Remo Christen, Hospental, zum Verbrennen von Waldabfällen

Die zuständigen Mitglieder des Regierungsrats beantworten die gestellten Fragen.

Schluss

Landratspräsidentin Annalise Russi, Altdorf, dankt und weist speziell auf folgende Anlässe hin:

- Session des Landrats vom 8. April 2009 in Seelisberg
- Anlass "Frauen mischen mit" vom 8. März 2009 in der Kantonsbibliothek Altdorf
- Sporttag des Landrats vom 28. August 2009 (nachmittags)

Annalise Russi verabschiedet die letztmals als Kantonskorrespondentin anwesende Andrea Keller vom Regionaljournal Zentralschweiz, die neu als Regionalkorrespondentin Innerschweiz für Radio DRS arbeiten wird.

Die Landratspräsidentin verweist auf einen heute in der Urner Wochenpresse erschienenen Reisebericht von Landrat Toni Brand, Silenen, der Albanien bereist hat.

Mit dem Wunsch für einen schönen Frühlingsbeginn schliesst die Präsidentin die Sitzung.

Schluss der Sitzung: 16.00 Uhr

6460 Altdorf, 13. März 2009

Die Präsidentin:

Der Protokollführer:

34 Beilagen erwähnt